

Kursprogramm 2024



Lehrgang für

Behindertenvertrauenspersonen

Die kompetenten Ansprechpartner:innen
im Betrieb und in der Dienststelle

 Sozialministeriumservice



Praxisnah und umfassend

Liebe Kollegin! Lieber Kollege!

Das neue BVP-Kursprogramm für 2024 von AK Wien, KOBV, Sozialministeriumservice und VÖGB soll Behindertenvertrauenspersonen sowie Mitglieder des Betriebsrates und der Personalvertretung bei der Vertretung der wirtschaftlichen, sozialen, gesundheitlichen und kulturellen Interessen der Menschen mit Behinderungen im Betrieb beziehungsweise in der Dienststelle bestmöglich unterstützen.

Insbesondere die Kombination aus rechtlichem Fachwissen (Module 1 und 3) und erweiterten soziale Kompetenzen (Modul 2) steigert Ihre Handlungskompetenz als Behindertenvertrauensperson. Seminare aus Modul 4, etwa aus dem politischen Bereich, runden Ihre Ausbildung ab. Denn eines ist unbestritten: Engagierte und gut geschulte Behindertenvertrauenspersonen fördern die Sensibilität im Bereich Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen, bekämpfen Vorurteile und erhalten sowie schaffen Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen.

Die Module 1 und 3 werden sowohl als 5-Tageskurs als auch als zweigeteilte Schulung angeboten. Das zweigeteilte Modul 1 findet als Online-Kurs mit jeweils 2 Tagen statt, Modul 3 in Präsenz mit je 3 Tagen.

Der Lehrgang 2024 bietet weiterhin die Möglichkeit der Zertifizierung der Ausbildung.

Um ein Zertifikat zu erhalten, müssen ein Grundkurs (Modul 1) und eine fortführende rechtliche Schulung (Modul 3) vollständig besucht werden. Zusätzlich ist ein Seminar aus Modul 2 zu absolvieren und ein weiteres Seminar zu besuchen, das aus den angebotenen Seminaren aus Modul 2 oder aus Modul 4 gewählt werden kann. Teilnehmer:innen aus früheren Jahrgängen können selbstverständlich auch ein Zertifikat erlangen. Dabei werden die bereits besuchten Seminare angerechnet.

AK Wien, KOBV, Sozialministeriumservice und VÖGB setzen mit diesem Kursangebot ihren gemeinsamen Weg für einen nachhaltigen Beitrag zur Inklusion von Menschen mit Behinderungen im Bereich Arbeit und Beschäftigung fort.

→ **Hinweis:** Eine neuerliche Teilnahme nach bereits erfolgter Zertifizierung ist nur bei noch vorhandenen Kapazitäten möglich.

Inhalt

Rechtliche Grundlagen – MODUL 1	4
Die Grundlagen der Arbeitnehmer:innen- und Personalvertretung...	4
Soziale Kompetenzen – MODUL 2A	6
Gemeinsam stark im Team: Sich selbst im Team neu erleben und Ressourcen stärken	6
Soziale Kompetenzen – MODUL 2B	7
Souverän verhandeln & kommunizieren als Behindertenvertrauensperson	7
Soziale Kompetenzen – MODUL 2C	8
Kompetent bei Konflikten	8
Soziale Kompetenzen – MODUL 2D	9
Kreatives Potenzial entfalten und neue Perspektiven auf mögliche Lösungen finden	9
Soziale Kompetenzen – MODUL 2E	10
Aktiv gegen Mobbing	10
ANMELDUNG BVP Seminare 2024	12-13
Inklusion und Recht – MODUL 3	15
Inklusion von Arbeitnehmer:innen mit Behinderungen in Arbeit und Beschäftigung	15
Politische Themen – MODUL 4A	16
Postfaktisch – wie Politik und Medien die Meinungsbildung manipulieren	16
Politische Themen – MODUL 4B	17
Argumentationstraining gegen Stammtischparolen	17
Politische Themen – MODUL 4C	18
Kampf um den Sozialstaat	18
Ihr Weg zur Zertifizierung	19
Follow Up	20
Hinweise für Ihre Anmeldung	21
Hinweise zur Bildungsfreistellung (auszugsweise)	22

Die Grundlagen der Arbeitnehmer:innen- und Personalvertretung

KURSIINHALT:

Sie erhalten ein umfassendes Basiswissen über die Rechte, Pflichten und Handlungsmöglichkeiten einer Behindertenvertretung im Betrieb beziehungsweise in der Dienststelle. Neben den Grundlagen des Behinderteneinstellungsgesetzes erfahren Sie Wichtiges zum Feststellungsverfahren, zur medizinischen Begutachtung und zum Kündigungsverfahren. Das Arbeitsverfassungs- und Personalvertretungsrecht werden im Überblick behandelt. Themen sind weiters die aktuellen Fördermöglichkeiten und die steuerlichen Begünstigungen sowie die sozialversicherungsrechtlichen Bestimmungen über die Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung. Dieses Wissen wird Ihnen die Ausübung der Funktion im Betrieb beziehungsweise in der Dienststelle wesentlich erleichtern. Dieses Modul kann auch 2024 wieder entweder als 5-Tageskurs in einer Woche oder als zweigeteilte Schulung mit je 2 Tagen in unterschiedlichen Wochen besucht werden, wobei die zweigeteilte Schulung als Online-Schulung angeboten wird.

❖ TERMINE:



Termin 1A:

Mo. 15.01. - Fr. 19.01.2024

oder

Termin 1B:

Mo. 26.02. - Fr. 01.03.2024

oder **zweigeteilter**

Online-Termin 1C

Teil 1: Mo. 25.03. - Di. 26.03.2024

Teil 2: Mo. 06.05. - Di. 07.05.2024

Kursort:



Erholungs- und Seminarhaus des
KOBV

Schloss Freiland, NÖ



Referent:innen:

AK, BMF, BVA, GÖD, KOBV, ÖGB,
YOUNION



Maximal 25 Teilnehmer:innen

Gemeinsam stark im Team: Sich selbst im Team neu erleben und Ressourcen stärken

KURSIHALT:

Behindertenvertrauenspersonen erleben als Arbeitnehmervorteiler:innen, die nur von einem Teil der Beschäftigten gewählt wurden, häufig herausfordernde Situationen und benötigen einen bewussten Umgang mit ihrer Rolle und deren Anforderungen. Ausgehend von der eigenen Persönlichkeit wird der Schwerpunkt auf Teamfindung und Teamintegration gelegt. Wie Gleichbehandlung und Gleichstellung erreicht werden können, spielt dabei eine wichtige Rolle. Begleitend wird das Thema Kommunikation bzw. Kommunikationsfähigkeit behandelt.

TERMIN:



Mo. 03.06. - Di. 04.06.2024

Kursort:



Parkhotel Hirschwang
Reichenau, NÖ

Referent:innen:



Jutta Rapolter,
Mag. (FH) Patrick Berger



Maximal 15 Teilnehmer:innen

Souverän verhandeln & kommunizieren als Behindertenvertrauensperson

KURSIINHALT:

Jeder Mensch findet sich regelmäßig in Spannungsfeldern und Verhandlungssituationen wieder – sei es im beruflichen Kontext, als Privatperson oder in der Rolle als Arbeitnehmervertreter:innen. Um Interessen durchzubringen, Beziehungen aufrecht zu erhalten und sich souverän bewegen zu können, gibt es viele Anregungen und Tipps aus Theorie und Praxis. Eigene Verhaltensmuster zu kennen, den Zugang des Gegenübers und Optionen der Beteiligten einschätzen zu können sowie das Verhalten aller Beteiligten zu reflektieren erweitert die eigenen Handlungsoptionen. Mit einer passenden Kommunikation und den erlernten Verhandlungsstrategien ergeben sich neue Zugänge zum Verhandeln.

TERMIN:



Mi. 12.06. - Do. 13.06.2024



Kursort:

Parkhotel Hirschwang
Reichenau, NÖ



Referent:innen:

Mag.^a Sylvia Kögler,
Philipp Kuhlmann



Maximal 15 Teilnehmer:innen

Kompetent bei Konflikten

Erkennen von Konflikten und Aspekte zur erfolgreichen Konfliktlösung

KURSIINHALT:

Die unterschiedlichen Bedürfnisse der Belegschaft unter einen Hut zu bringen, ist nicht immer einfach. Das kann sich in Spannungen und konfliktträchtigen Situationen zeigen. Behindertenvertrauenspersonen treten dabei oft als Vermittler:innen mit dem Ziel, Konfliktsituationen zu entschärfen, auf. In diesem Modul geht es darum, den eigenen Umgang mit Konflikten kennenzulernen bzw. zu reflektieren und das Repertoire an Konfliktlösungsmöglichkeiten zu erweitern. Die eigene Rolle als Behindertenvertrauensperson in solchen Situationen klar zu kennen, gehört ebenfalls dazu. Denn die Steigerung der persönlichen Konfliktfähigkeit und das Erkennen von Lösungsansätzen ermöglicht ein erfolgreicherer Agieren. Entlang eigener Erfahrungen und aktueller oder vergangener Konfliktsituationen im Betrieb wird das Thema in Theorie und Praxis bearbeitet, um diese in Zukunft besser handhaben zu können.

TERMIN:

Di. 18.06. - Mi. 19.06.2024



Kursort:

Parkhotel Hirschwang
Reichenau, NÖ



Referent:innen:

Katharina Auböck, MA



Maximal 15 Teilnehmer:innen

Kreatives Potenzial entfalten und neue Perspektiven auf mögliche Lösungen finden

KURSIINHALT:

Neue Zeiten erfordern neue Denkweisen. In der Gegenwart bestimmen und beeinflussen wir die Zukunft. Um Chancen zu erkennen, die sich in Konflikten verbergen, verschaffen wir uns zunächst einen Überblick „Wo stehe ich?“ „Wer aller ist am Geschehen beteiligt?“ und stellen weitere Fragen: „Worum geht ´s gerade?“ „Wie gehe ich selbst mit Anliegen und Konflikten um?“ „Was kann ich dazu beitragen, dass ...?“ In diesem Lehrgangsmodul beschäftigen wir uns damit, was es für die Arbeitnehmer:innenvertretung bedeutet, offen und bereit zu sein, mutig heikle Themen anzusprechen, was wiederum eine wertvolle Basis darstellt, um gute Lösungen zu finden. Kreativitätsfördernde Impulse regen an, Dinge von mehreren Seiten zu betrachten, um so die Handlungsspielräume für die Arbeit als Behindertenvertrauensperson zu erweitern.

TERMIN:

Di. 03.09.- Mi. 04.09.2024



Kursort:

Parkhotel Hirschwang
Reichenau, NÖ



Referent:innen:

Katharina Auböck, MA



Maximal 15 Teilnehmer:innen

Aktiv gegen Mobbing

KURSIINHALT:

Mobbing am Arbeitsplatz wird immer öfter genannt, wenn über Belastungen am Arbeitsplatz gesprochen wird. Viele Mobbing-Betroffene geraten im Verlauf der Konflikte häufig in eine für sie ausweglose Lage, in der sie sich ohnmächtig und ungeschützt den Angriffen ausgeliefert fühlen. Ohne Unterstützung ist eine konstruktive Veränderung der Situation kaum mehr möglich. Mit dieser Situation werden auch Behindertenvertrauenspersonen konfrontiert und es ist nicht einfach, Auswege zu finden. Ziel des Seminars ist es, Mobbing zu erkennen und Strategien im Umgang mit den Mobbing-Beteiligten zu entwickeln.

TERMIN:

Mi. 09.10.- Do. 10.10.2024



Kursort:



Parkhotel Hirschwang
Reichenau, NÖ



Referent:innen:

Mag. Dr. Andreas Olbrich-Baumann



Maximal 15 Teilnehmer:innen



ANMELDUNG BVP Seminare 2024

WIR ERSUCHEN, ALLE DATEN IN DRUCKSCHRIFT ANZUGEBEN.

Zum Seminar

Titel:	Termin: von	bis
Ort:		

Zur Person

Vorname:		Nachname:	
Telefonnummer:		E-Mail:	
Straße:		PLZ/Ort:	
Geburtsdatum:		Name des Betriebes/der Dienststelle:	
Telefon Betrieb/Dienststelle:	DW:	Fax Betrieb/Dienststelle:	DW:
Funktion: <input type="checkbox"/> BR-VorsitzendeR <input type="checkbox"/> BR-VorsitzendeR-Stellvertreter:in <input type="checkbox"/> BR-Mitglied <input type="checkbox"/> Behindertenvertrauensperson <input type="checkbox"/> Behindertenvertrauensperson-Stellvertreter:in <input type="checkbox"/> Personalvertreter:in im öffentlichen Dienst			
Gewerkschaftsmitglied bei:		Mitgliedsnummer:	
Quartier wird benötigt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Einzelzimmer		Nur für Mitglieder der GÖD, yunion Wien: <input type="checkbox"/> Ich ersuche um Antrag der Dienstfreistellung über die Gewerkschaft. Die Anmeldung muss spätestens sieben Wochen vor SE-Beginn erfolgen. (Bitte genaue Daten der zuständigen Stelle beim Dienstgeber angeben!)	
Kinderbetreuung wird benötigt: <input type="checkbox"/> Ja, für <input type="checkbox"/> Kind/er <input type="checkbox"/> Nein Das Alter meiner Kinder:			
Benötigte Unterstützung und spezielle Anforderungen Benötigen Sie Unterstützung, die berücksichtigt werden soll? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Starke Gehbehinderung <input type="checkbox"/> Rollstuhlfahrer <input type="checkbox"/> Sehbehinderung <input type="checkbox"/> Hörbehinderung Sonstige: <input type="text"/> Behindertenausweis-Nr.: <input type="text"/> Spezielle Anforderungen: <input type="checkbox"/> Gebärdendolmetsch erforderlich <input type="checkbox"/> Begleitperson erforderlich <input type="checkbox"/> Diät erforderlich			

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung für TeilnehmerInnen

Ich, geboren am , erteile durch Ankreuzen der Check-Box unten meine ausdrückliche Einwilligung, dass der Österreichische Gewerkschaftsbund - ÖGB (https://www.oegb.at/cms/S06/S06_7_kontakt/kontakt, Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien) und die örtlich zuständige Arbeiterkammer (<https://www.arbeiterkammer.at/ueberuns/kontakt/index.html>), einzeln und gemeinsam im Folgenden „Veranstalter“ genannt,

zur Durchführung des Bildungsangebotes die von mir angegebenen bzw. die folgenden Daten verarbeiten dürfen: Daten zur Kursteilnahme, einschließlich Daten zu/ für etwaige Unterkunft, Reisen, besonderen Services, Gewerkschaftszugehörigkeit, etwaige Gewerkschaftsfunktionen, Beschäftigung, einschließlich Bildungs- bzw. Dienstfreistellung, Gehaltsgruppe und Verdienstentgang und Zahlung- bzw. Bank-, Geburts-, Kontakt- und etwaige Reisepassdaten. Weiters werden Daten zur Einwilligungsverwaltung und etwaige von mir bekannt gegebene Daten zur Behinderung, einschließlich etwaiger Übermittlung an die Arbeiterkammern und den Kriegsopfer- und Behindertenverband (http://www.kobv.at/html_OE/kontakt_impresum.html, Lange Gasse 53, 1080 Wien) für Serviceleistungen und zum Kostenersatz, und/ oder zur speziellen Ernährung übermittelt und verarbeitet. Zur Erfüllung obiger Zwecke werden unter Umständen folgende Kategorien von Daten aus dem Mitgliederverzeichnis des ÖGB ermittelt: Kontaktdaten, Daten zur Mitgliedschaft, Beschäftigung und Gewerkschaftsfunktion.

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich obige Einwilligungen jederzeit durch E-Mail an (bildung@oegb.at) widerrufen kann, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Ich nehme zur Kenntnis, dass im Fall der Nicht-Einwilligung bzw. des Widerrufs meine (weitere) Teilnahme am Bildungsangebot nicht (mehr) möglich ist.

Ich bestätige, die Datenschutzinformation des VÖGB (<http://www.voegb.at/Datenschutz>) gelesen zu haben.

Datum:	Unterschrift:
--------	---------------

Inklusion von Arbeitnehmer:innen mit Behinderungen in Arbeit und Beschäftigung

KURSIINHALT:

Die Behindertenvertrauenspersonen sind gemeinsam mit den Mitgliedern des Betriebsrates beziehungsweise der Personalvertretung die wichtigsten Akteur:innen für die Behindertenpolitik in der Arbeitswelt und tragen wesentlich zur Inklusion von Arbeitnehmer:innen mit Behinderungen in Beschäftigung und Beruf bei. Dieses Seminar vermittelt Wissen zu arbeitsrechtlichen Fragestellungen sowie betrieblichen Eingliederungsmöglichkeiten, zudem über Arbeitnehmer:innenschutzbestimmungen, Arbeitslosenversicherungsrecht und Behindertengleichstellungsrecht. Wissen, das Sie brauchen, um die Interessen von Kolleg:innen mit Behinderungen zu vertreten und die Gleichstellung im Betrieb beziehungsweise in der Dienststelle voranzutreiben. Dieses Modul kann auch 2024 wieder entweder als 5-Tageskurs in einer Woche oder als zweigeteilte Schulung mit je 3 Tagen in unterschiedlichen Wochen besucht werden.

TERMINE:



Termin 3A:

Mo. 16.09. - Fr. 20.09.2024

oder

Termin 3B:

Mo. 30.09. - Fr. 04.10.2024

oder **zweigeteilter Termin 3C**

Teil 1: Mi. 03.04. - Fr. 05.04.2024

Teil 2: Mi. 05.06. - Fr. 07.06.2024



Kursort:

Erholungs- und Seminarhaus des
KOBV *Schloss Freiland, NÖ*



Referent:innen:

AI, AK, bab, fit2work, GÖD, ibi,
KOBV, ÖGB, ÖGB-Verlag, ÖGK



Maximal 25 Teilnehmer:innen

Postfaktisch – wie Politik und Medien die Meinungsbildung manipulieren

Was sich hinter Fake News, Framing und Nudging versteckt

KURSIINHALT:

„Was in der Zeitung steht, kannst du ruhig glauben“ und mit „Fake News“ gewinnt man heute Wahlen. Was unglaublich klingt, ist leider wahr. Tagtäglich manipulieren Politik und Medien unsere Meinungsbildung. Während viele noch völlig sorglos damit umgehen, fühlen sich immer mehr bedroht. Ganz zu Recht. Die Kunst besteht nun darin, ein „Gespür“ und die richtige Haltung Medien gegenüber zu entwickeln. Das gilt genauso für Daten, Fakten und die wahre Absicht hinter der Berichterstattung. In diesem Seminar erarbeiten und diskutieren wir anhand praktischer Beispiele die Grundlagen medialer Informationsverbreitung, wie wir Manipulationen aufdecken, Medien kompetent nutzen können und wie das Erlernete im eigenen Bereich angewendet werden kann.

TERMIN:



Mo. 23.09.-Di. 24.09.2024

Kursort:



Bildungszentrum der AK Wien
Wien



Referent:innen:

Mag. Ing. (FH) Christoph Höllriegl, MA



Maximal 18 Teilnehmer:innen

Argumentationstraining gegen Stammtischparolen

Erfolgreiche Gesprächsstrategien in politischen Gesprächen

KURSIINHALT:

„Die da oben machen, was sie wollen!“, „Das wird man ja wohl noch sagen dürfen!“, „Die Gewerkschaft tut nichts für uns!“, „Umweltschutz hat doch keinen Sinn!“ – Solche Sprüche und Parolen werden schon lange nicht mehr nur an den Stammtischen geäußert, sondern prägen die politische Debatte. Krisen wie Klimawandel, Krieg und Corona bringen Zweifel an der Demokratie mit sich. Das weltweite Phänomen populistischer Parteien und illiberaler Politiken weist ähnliche radikale Argumentationsmuster und Emotionen auf, diese werden offengelegt und in Zusammenhang gestellt. In diesem Seminar wirst du ermutigt, zu intervenieren und effektiven Widerspruch in unterschiedlichen Gesprächssituationen zu artikulieren. Wir werden mögliche Reaktionsweisen und Strategien ausprobieren, um die Diskussionen durch verbesserte rhetorische Fähigkeiten für Arbeitnehmervertreter:innen zu erleichtern.

TERMIN:



Mo. 14.10. - Mi. 16.10.2024

Kursort:



Bildungszentrum der AK Wien
Wien



Referent:innen:

Dr.ⁱⁿ Marion Wisinger



Maximal 18 Teilnehmer:innen

Kampf um den Sozialstaat

Soziale Sicherheit und Verteilungsgerechtigkeit in Österreich

KURSIINHALT:

Leistungsfeindlich, zu teuer, zu bürokratisch, ineffizient – seit Jahren wird der Sozialstaat von verschiedenen Seiten attackiert. Das befeuert Verteilungskonflikte und lässt ein Klima der sozialen Kälte entstehen. In Krisenzeiten wiederum wird der Ruf nach Unterstützung durch den Sozialstaat laut – auch von jenen, die ihn vorher attackiert haben. Bis zu dem Zeitpunkt, in dem es um die Frage geht, wer die Kosten tragen soll. Aber was genau ist der (österreichische) Sozialstaat? Wie ist er entstanden und wie funktioniert er? Wen schützt er? Wer darf mitreden und ihn mitgestalten? Woher nimmt er das Geld dafür und wer bestimmt das? Findet jeder Arbeit, der wirklich eine sucht? Haben wir über unsere Verhältnisse gelebt? Welche politischen Botschaften rechtfertigen so weitergehenden Sozialabbau und tragen zur Spaltung der Gesellschaft bei? Welche Rolle spielt der Sozialstaat in großen Wirtschaftskrisen? Warum ein Sozialstaat unverzichtbar ist und auch anderen Fragen soll im Seminar nachgegangen werden und dabei Zeit für Reflexion und Austausch bleiben.

TERMIN:



Mi. 23.10. - Do 24.10. 2024

Kursort:



Bildungszentrum der AK Wien
Wien

Referent:innen:



Mag.^a Ruth Ettl
MMag. Norman Wagner



Maximal 18 Teilnehmer:innen

Ihr Weg zur Zertifizierung

FOLLOW UP

Bereits zertifizierte BVP können ihr Wissen auffrischen und aktualisieren. Es wird ein Follow Up zu den rechtlichen Neuerungen angeboten.



Behindertenvertrauensperson

Nach vollständiger Absolvierung von Modul 1 und 3 sowie mindestens einem Seminar von Modul 2 und zusätzlich wahlweise einem Seminar aus Modul 2 oder 4 wird ein Zertifikat ausgestellt. Die Verleihung erfolgt in einem feierlichen Rahmen gemeinsam mit dem Sozialministeriumservice.

MODUL 4

Politische Themen

Für ein besseres Verständnis von Behinderten- und Sozialpolitik besteht die Möglichkeit, ein politisches Seminar zu besuchen. Alternativ kann auch ein zweites Seminar aus Modul 2 gewählt werden.

MODUL 3

Inklusion und Recht

Vertiefung der Inhalte von Modul 1. Das Seminar wird durchgehend in Wochenseminaren (Termin 3A oder 3B) ODER zweigeteilt zweimal eine halbe Woche (Termin 3C Teil 1 und 2) angeboten.

MODUL 2

Soziale Kompetenzen

Dieses Modul bietet unterschiedliche Seminare zu sozialen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Mindestens ein Seminar ist zu wählen.

MODUL 1

Rechtliche Grundlagen

Dieses Modul ist Voraussetzung für aufbauende BVP-Seminare und wird wahlweise durchgehend in Wochenseminaren (Termin 1A oder 1B) ODER zweigeteilt je zwei Tage (Termin 1C Teil 1 und 2) als Online-Schulung angeboten.

Follow Up

KURSIINHALT:

Personen, die den Grundkurs (Modul 1) für Behindertenvertrauenspersonen bereits vor längerer Zeit besucht haben oder bereits zertifizierte Behindertenvertrauenspersonen sind, können in diesen zwei Tagen ihr Wissen rund um das Behinderteneinstellungsgesetz, insbesondere die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen in der Arbeitswelt und über das Sozialversicherungsrecht auffrischen und aktualisieren.

TERMIN:



Do. 24.10. - Fr. 25.10.2024

Kursort:



Erholungs- und Seminarhaus des
KOBV
Schloss Freiland, NÖ

Referent:innen:



AK, KOBV, ÖGB,
Sozialministeriumservice



Maximal 25 Teilnehmer:innen

Hinweise für Ihre Anmeldung

Die Teilnahme an den **BVP-Seminaren** ist mit Bildungsfreistellung **kostenlos** (inklusive Vollpension in den Seminarhotels; die Verpflegung beginnt mit Seminarstart). Einige Zimmer der Seminarhotels sind überwiegend barrierefrei, auch für Personen, die einen Rollstuhl benutzen. Ist Ihnen die rechtzeitige Anreise am 1. Seminartag auf Grund der Behinderung oder schlechter Verkehrsverbindung nicht möglich und Sie benötigen ein Zimmer für die Anreise am Vortag? Bitte **spezielle Erfordernisse rechtzeitig mit den Kolleg:innen beim VÖGB abklären!**

Sie benötigen einen **Antrag auf Bildungsfreistellung** von Ihrer Gewerkschaft für die Teilnahme am Seminar? Dies ist in der Regel für jene Personen erforderlich, die im Gemeindedienst oder im öffentlichen Dienst beschäftigt sind. Kreuzen Sie bitte die entsprechende Stelle auf dem Anmeldeformular an und die Kolleg:innen vom VÖGB werden das Weitere für Sie veranlassen.

KURSANMELDUNG:

VÖGB

Johann-Böhm-Platz 1
1020 Wien

@ bildung@oegb.at

☎ 01/534 44 - 39 255

AUSKÜNFTE ZUM KURSPROGRAMM:

Mag.^a Martina Chlestil / AK Wien

☎ 01/501 651 DW 12419

Mag. Josef Bezeredj-Babarczy /

BVP - Servicestelle / KOBV

☎ 01/406 15 86 DW 27

Daniela Schratte, MA / VÖGB

☎ 01/534 44 DW 39247



Weitere Anmeldeformulare können Sie telefonisch beim VÖGB anfordern oder von der Homepage herunterladen:
www.voegb.at/lehrgaenge/bvp (Menüpunkt Kursprogramm)

Hinweise zur Bildungsfreistellung (auszugsweise)

§ 22a Abs. 10 Die Behindertenvertrauenspersonen und ihre
BEinstG Stellvertreter:innen haben dieselben persönlichen Rechte und Pflichten wie die Mitglieder des Betriebsrates. Es finden die Bestimmungen des Arbeitsverfassungsgesetzes, §§ 115 bis 122, sinngemäß Anwendung. Die Behindertenvertrauenspersonen und die Stellvertreter:innen haben daher innerhalb ihrer Funktionsperiode Anspruch auf eine Bildungsfreistellung im Ausmaß von bis zu drei Wochen und drei Arbeitstagen.

§ 118 (1) Jedes Mitglied des Betriebsrates hat Anspruch auf
ArbVG Freistellung von der Arbeitsleistung zur Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen bis zum Höchstausmaß von drei Wochen und drei Arbeitstagen, innerhalb einer Funktionsperiode unter Fortzahlung des Entgeltes. (2) Die Dauer der Freistellung kann in Ausnahmefällen bei Vorliegen eines Interesses an einer besonderen Ausbildung bis zu fünf Wochen ausgedehnt werden. (3) Die Schulungs- und Bildungsveranstaltungen müssen von kollektivvertragsfähigen Körperschaften der Arbeitnehmer:innen oder der Arbeitgeber:innen veranstaltet sein oder von diesen übereinstimmend als geeignet anerkannt werden und vornehmlich die Vermittlung von Kenntnissen zum Gegenstand haben, die der Ausübung der Funktion als Mitglied des Betriebsrates dienen. (4) Der Betriebsrat hat den Betriebsinhaber mindestens vier Wochen vor Beginn des Zeitraumes, für den die Freistellung beabsichtigt ist, in Kenntnis zu setzen.

Seminar- und Schulungszentren



Erholungs- und Seminarhaus Schloss Freiland des KOBV

3183 Freiland, Freiland 24

☎ 02762/523 28

www.schloss-freiland.at



Parkhotel Hirschwang

2651 Reichenau/Rax,

Trautenberg-Straße 1

☎ 02666/581 10

www.parkhotelhirschwang.at



Bildungszentrum der AK Wien

1040 Wien

Theresianumgasse 16-18

☎ 01/50165-0

www.akwien.at

